

Fotoseminare in Frankreich 2011

Fotoseminar 1 vom 26.06.2011 bis 02.07.2011:

Klassische Schwarzweißfotografie mit Dunkelkammer – Spurensuche in der Bourgogne

Fotoseminar 2 vom 18.09.2011 bis 24.09.2011 >> dieses Seminar ist praktisch ausgebucht

Spurensuche im Burgunderland – SW oder Farbe

Fotoseminar 3 vom 25.09.2011 bis 01.10.2011:

Reisefotografie – Weinlese in der Bourgogne

Auf Spurensuche an den Ufern der Saône

Vom Frühsommer bis in den Herbst tanken die Reben zwischen Mâcon und Tournus fleißig Sonne um die berühmten Bourgogne-Weine zu erzeugen. Doch nicht nur der Wein profitiert von den besonderen Lichtverhältnissen: Auch Dichter und Schriftsteller (Lamartine, Saint-Exupéry...), ja sogar Maler (u.a. die Neo-Impressionisten um Dunoyer de Segonzac) haben davon geschwärmt. Höchste Zeit also, uns auf die Spuren von Nicéphore Niepce, dem Erfinder der Fotografie aus dem benachbarten Châlons-sur-Saône zu machen und uns durch dieses Gebiet, seine Kulturgeschichte und die Jahrhundertealte Weinkultur inspirieren zu lassen.

In der Destillerie

Gelegenheit dazu bieten drei Fotoseminare.

Eine ehemaligen Destillerie am Ufer der Saône ist unser Basislager für alle Unternehmungen in der Region. Dort kann jede und jeder das ausprobieren was sie/er schon immer tun wollte, das Ganze unter Leitung eines erfahrenen Fotografen. Sechs Tage lang steht das Areal der Gruppe zur Verfügung. Die ehemaligen Werkstätten, Fabrikhallen und Gärten - auch ein kleiner Teich mit Gänsen und Enten gehört dazu - wurden zu einer originellen Seminarstätte umstrukturiert und eignen sich bestens für unser Vorhaben.

Südländische Küche

Der Unterricht findet im Prinzip halbtags statt, wobei diese Zeiteinteilung so flexibel gehalten wird wie die Arbeit es erfordert. Es kann durchaus vorkommen, dass der Arbeitstag vor Sonnenaufgang beginnt und erst nach Sonnenuntergang endet. Zwischendurch heißt es dann entweder genießen und die kulturelle und freizeitliche Vielfalt der Region entdecken, Dolce Vita auf dem Gelände oder am Ufer der Saône üben. Oder aber auf eigene Faust weiter fotografieren. Mittags und abends geben die Mahlzeiten an der gemeinsamen Tafel Gelegenheit sich auszutauschen. Die vorzügliche Küche unserer Gastgeber Danièle und Michel könnte man als südländisch mit lokalen Einflüssen und Zutaten bezeichnen. Die Übernachtung findet im EZ statt. Duschen und WCs befinden sich in jedem Stockwerk¹. Die Zimmer weisen alle einen eigenen Charakter auf und befinden sich auf dem Gelände in unmittelbarer Nähe der Arbeitsräume (über dem Atelier, wo sich auch Küche, Aufenthaltsräume und Speisesaal befinden).

¹ Es gibt eine begrenzte Anzahl Doppelzimmer mit eigenem Bad und WC gegen Aufpreis

Fotoseminar 1:

Klassische Schwarzweißfotografie mit Dunkelkammer – Spurensuche in der Bourgogne

Inhalt des Workshops

Das Schwarzweiß-Fotoseminar steht im Zeichen des Lichts, die Grundlage für jedes Foto. Es wird analog gearbeitet, mit klassischem sw-Aufnahmematerial. Grundkenntnisse in der Aufnahme- und Labortechnik werden vorausgesetzt. Arbeitsabzüge werden auf PE-Papier vergrößert, für endgültige Prints steht auch Baryt-Papier zu Verfügung. Zuerst lernen wir Licht und Schatten wahrzunehmen, verschiedene Lichtqualitäten zu beurteilen, Lichtstimmungen einzufangen, zu interpretieren und wiederzugeben; Lichtführung und Kontrastkontrolle werden vor Ort und während der Exkursionen studiert. Bildgestaltung- und Aussage sind wichtige Bestandteile des Seminars. Anschließend Bildbesprechungen schulen den fotografischen Blick und helfen zur Beurteilung der eigenen Fotos.

Das Gelernte wird an einem gemeinsamen Thema erprobt:

Spurensuche

Die Kulturlandschaft um Fleurville bietet zahlreiche Zeugnisse menschlicher Aktivität. Auf dem Fluss, an seinen Ufern, auf dem Treidelweg, in den Weinfeldern oder Keltereien - oder hier direkt in der Destillerie: Jeder Ort hat seine gelebte Geschichte. Unsere Aufgabe wird es sein, diese Zeugnisse aufzuspüren, fotografisch aufzubereiten und sie auf diese Weise wieder zu beleben.

Das vorgegebene Thema kann auf persönliche Art und Weise aufbereitet werden. Z.B. als Landschafts- oder Architekturfotografie, mit Menschen oder als Stillleben, als inszenierte Fotografie oder als Reportage, realistisch oder konzeptuell. Die Filme werden täglich entwickelt und auf Kontaktbögen begutachtet. Jeden Tag wird von jedem/r Teilnehmer/In eine Arbeit zum Foto des Tages ausgewählt und ausgestellt. Zum Schluss werden die endgültigen Arbeiten im Atelier aufbereitet: Das können Abzüge auf PE oder Baryt sein, ev. aufgezogen und im Passepartout oder Portofolio präsentiert. Oder auf ganz unterschiedliche Art und Weise, nach Lust und Laune. Am letzten Abend wird eine Auswahl der Werke in einer kleinen Ausstellung präsentiert.

Zur Verfügung stehen während des Seminars:

- Im Atelier
 - für die Trockenarbeit, alle notwendigen Utensilien für die Nachbearbeitung der Abzüge auf Baryt oder PE und die Präsentation der fertigen Prints (außer Rahmen)
- In der Dunkelkammer u.a.:
 - Bis zu 4 Vergrößerern für KB und MF, je nach Teilnehmerzahl ²
 - Trockner für PE-Papier
 - Trockenpresse für Baryt
- Für die Aufnahme zusätzlich zur eigenen mitgebrachten Ausrüstung:
 - zu Testzwecken: 1 Mittelformatkamera 6 x7
 - Studio Blitze
 - Einige Stative
 - Nach Möglichkeit Leihkameras und Objektive gängiger Kamerahersteller (Nikon, Canon...)
- Einschlägige Foto-Literatur -und Filme

Fotoseminar 2:

Spurensuche im Burgunderland – SW oder Farbe, Analog oder Digital

Inhalt des Workshops

Wie im SW-Fotoseminar steht auch hier die Arbeit am Licht im Vordergrund. Es wird entweder analog gearbeitet, mit klassischem Film und anschließender Filmentwicklung + Scannen oder direkt digital. Dieses Fotoseminar richtet sich an Personen, die bereits über Grundkenntnisse in der Aufnahmetechnik und weiterverarbeitung der Dateien/Fotos verfügen und diese unter Anleitung eines erfahrenen Fotografen vertiefen möchten. Die Themen Bildgestaltung und Bildaussage nehmen einen wichtigen Platz ein – sowohl in den vorbereitenden Workshops als auch während der Exkursion. Anschließende Bildbesprechungen schulen den fotografischen Blick und tragen zur Findung einer eigenen Bildsprache bei.

Es kann sowohl digital als analog gearbeitet werden; allerdings können nur digitale Ergebnisse vor Ort für Besprechungen und Auswertungen berücksichtigt werden.³

Das Gelernte wird an einem gemeinsamen Thema erprobt:

Spurensuche

Die Kulturlandschaft um Fleurville bietet zahlreiche Zeugnisse menschlicher Aktivität. Auf dem Fluss, an seinen Ufern, auf dem Treidelweg, in bestehenden oder ehemaligen Industrieanlagen, in den Weinfeldern oder Keltereien - oder hier direkt in der Destillerie: Jeder Ort hat seine gelebte Geschichte. Unsere Aufgabe wird es sein, diese Zeugnisse aufzuspüren, fotografisch aufzubereiten und sie auf diese Weise wieder zu beleben.

Das vorgegebene Thema kann auf persönliche Art und Weise aufbereitet werden. Z.B. als Landschafts- oder Architekturfotografie, mit Menschen oder als Stillleben, als inszenierte Fotografie oder als Dokumentation. Jeden Tag werden die Ergebnisse per Beamer präsentiert und ausgewertet. Die daraus gewonnenen Erfahrungen fließen in die Arbeit des folgenden Tages ein. Täglich wird ein Foto von jedem Teilnehmer ausgewählt und gedruckt, als Foto des Tages ausgestellt. Am letzten Abend werden die ausgewählten Werke in einer kleinen Ausstellung intern präsentiert.

Für Interessierte wird ein Einblick in professionelle Arbeitsweise gezeigt: Digitaler Workflow (Bilderverwaltung, Bildbearbeitung, Datenvorbereitung für unterschiedliche Zwecke unter Zuhilfenahme von „digitalen Werkzeugen“ (Photoshop, Lightroom, Aperture...).

Gearbeitet wird mit eigenem Aufnahmematerial und soweit vorhanden und erwünscht mit eigenem Laptop/Computer.

Zur Verfügung stehen während des Seminars:

- Studio Blitz
- Einige Stative
- Nikon Coolscan KB-Scanner, Flachbettscanner mit Durchlichteinheit für größere Formate
- Einschlägige Foto-Literatur und Filme über div. Fotografen
- Analoge Mittelformatkamera zum ausprobieren
- Nach Möglichkeit Leihkameras und Objektive gängiger Kamerahersteller (Nikon, Canon...)
- 2 Apple iMac Workstations

³ Scanner stehen zur Verfügung zum digitalisieren von analogen Vorlagen. SW-Filmentwicklung wird im Rahmen des Kurses nicht angeboten kann aber in Eigeninitiative vor Ort vorgenommen werden -> Absprache vorab. Alternativ: Farb- oder SW-Chromogenfilmentwicklung in Macon möglich, bitte vorab absprechen

Fotoseminar 3: Reisefotografie – Thema: Weinlese in der Bourgogne

Inhalt des Workshops

Reisefotografie beinhaltet fast alle fotografische Sachgebiete: Landschaft, Reportage, Natur, Stadtszenen, Menschen, Porträt, Architektur, Arbeit, Soziales... Deshalb handelt es sich um eine der anspruchsvollsten fotografischen Formen überhaupt und verlangt entsprechendes Können. Die Konzentration auf ein Thema hilft den Blick zu schulen und eine eigene Bildsprache zu entwickeln. Wir werden uns mit der spannenden Thematik der Weinlese beschäftigen. Dieses Fotoseminar richtet sich an Personen, die bereits über Grundkenntnisse in der Fotografie verfügen und diese unter Anleitung eines erfahrenen Fotografen vertiefen möchten. Erfolgreiche Reisefotografie fängt schon bei der Vorbereitung und der Recherche an: deshalb beginnt unser Seminar bereits während der Vorbesprechung in München. Es kann sowohl digital als analog gearbeitet werden; allerdings können nur digitale Ergebnisse vor Ort für Besprechungen und Auswertungen berücksichtigt werden.⁴

Reisefotografie – Thema Weinlese

Unsere Ausflüge werden uns zu den Weinbauern, in die Weinkeller, zu den Weinbergen und allen relevanten Orten der „Vendanges“ führen.

Jeden Tag werden die Ergebnisse per Beamer präsentiert und ausgewertet. Die daraus gewonnenen Erfahrungen fließen in die Arbeit des folgenden Tages ein. Täglich wird ein Foto von jedem Teilnehmer selektiert und gedruckt, als Foto des Tages ausgestellt. Am letzten Abend werden die ausgewählten Werke in einer kleinen Ausstellung intern präsentiert.

Für Interessierte wird ein Einblick in professionelle Arbeitsweise gezeigt: Digitaler Workflow (Bildverwaltung, Bildbearbeitung, Datenvorbereitung für unterschiedliche Zwecke anhand von „digitalen Werkzeugen“ (Photoshop, Lightroom, Aperture...).

Gearbeitet wird mit eigenem Aufnahmematerial und soweit vorhanden und erwünscht mit eigenem Laptop/Computer.

Zur Verfügung stehen während des Seminars:

- Studio Blitz
- Einige Stative
- Nikon Coolscan KB-Scanner, Flachbettscanner mit Durchlichteinheit für größere Formate
- Einschlägige Foto-Literatur und Filme über div. Fotografen
- Analoge Mittelformatkamera zum ausprobieren
- Nach Möglichkeit Leihkameras und Objektive gängiger Kamerahersteller (Nikon, Canon...)
- 2 Apple iMac Workstations

Praktisches

Geboten wird ein Paket mit Unterricht, Unterkunft und Vollpension im EZ, Transfer von/bis Bahnhof Mâcon oder Tournus, Tagestouren im Rahmen des Seminars für 645,00 Euro. Das verbrauchte Material wird separat verrechnet (Seminar 1: Chemie, Papier, Passepartout-Karton etc...; Seminar 2 + 3: Druckerverbrauchsmaterial, ev. Kappa- oder andere Platten zum Aufkaschieren...).

Neben dem Infoabend sind 2 weitere Termine pro Seminar in München vorgesehen, 1 x Vorbereitung und 1 x Nachbesprechung: beide sind Bestandteil der Seminare.

Die Teilnehmer und ihre Werke werden nach der Rückkehr im Internet auf einer eigenen "Fleurville-Seite" präsentiert (6-Monatiger Auftritt).

⁴ Scanner stehen zur Verfügung zum digitalisieren von analogen Vorlagen. SW-Filmentwicklung wird im Rahmen des Kurses nicht angeboten kann aber in Eigeninitiative vor Ort vorgenommen werden -> Absprache vorab. Alternativ: Farb- oder SW-Chromogenfilmentwicklung in Mâcon möglich, bitte vorab absprechen

Die Anreise aus Deutschland und persönliche Extras sind nicht im Preis begriffen.
Fleurville liegt in der Bourgogne an der Saône zwischen Mâcon und Tournus, ca. 700 km von München mit dem Auto. Es gibt auch einen Bahnhof im Ort. Lufthansa und Air France fliegen von München aus mehrmals täglich direkt nach Lyon.

Nicht Bestandteil der Seminare, aber durchaus möglich: nach vorheriger Absprache können gezielt weitere Aspekte der Fotografie ausprobiert werden, z.B. Makro-, Loch-, Portrait- oder Aktfotografie... (ev. mit Aufpreis für Fotomodell), Mittel- oder Großformatfotografie.

Daten Fotoseminar 1:

Klassische Schwarzweißfotografie – Spurensuche in der Bourgogne

Datum: 26.06.2011 bis 02.07.2011
Max. Teilnehmerzahl: 12
Min. Teilnehmerzahl: 10
Anmeldung bis: 16.05.2011
Infoabend: 14.03.2011 um 18:30 Uhr in München nahe Ostbahnhof, Adresse wird nach Anmeldung zum Infoabend mitgeteilt
Vorbereitungsabend: 09.06.2011
Nachbereitung: wird mit den Teilnehmern vereinbart

Grundkenntnisse in der Aufnahme- und Labortechnik werden vorausgesetzt. Eigene Fotoausrüstung mitbringen: Details während der Vorbesprechung in München.

Daten Fotoseminar 2:

Spurensuche im Burgunderland – SW oder Farbe, Analog oder Digital

Datum: 18.09.2011 bis 24.09.2011
Max. Teilnehmerzahl: 12
Min. Teilnehmerzahl: 10
Anmeldung bis: 01.08.2011
Infoabend: 14.03.2011 um 18:30 Uhr in München nahe Ostbahnhof, Adresse wird nach Anmeldung zum Treffen mitgeteilt
Vorbereitungsabend: 01.09.2011
Nachbereitung: wird mit den Teilnehmern vereinbart

Grundkenntnisse in der Fotografie werden vorausgesetzt, eigener Laptop erwünscht.

Daten Fotoseminar 2:

Reisefotografie – Thema: Weinlese in der Bourgogne

Datum: 25.09.2011 bis 01.10.2011
Max. Teilnehmerzahl: 12
Min. Teilnehmerzahl: 10
Anmeldung bis: 01.08.2011
Infoabend: 14.03.2011 um 18:30 Uhr in München nahe Ostbahnhof, Adresse wird nach Anmeldung zum Treffen mitgeteilt
Vorbereitungsabend: 02.09.2011
Nachbereitung: wird mit den Teilnehmern vereinbart

Grundkenntnisse in der Fotografie werden vorausgesetzt, eigener Laptop erwünscht.

Das Team

Leitung:

Gérard Pleyne, Fotograf

Lebt und arbeitet seit 1986 in München

Reise-, Corporate und Unternehmensfotografie, Porträt, Dokumentation

Lehrtätigkeit an der VHS München, der IFFMA und private Fotoseminare.

Assistent:

Steffen Pöhlmann fotografiert seit vielen Jahren hauptsächlich analog und ist ein langjähriger Begleiter von Gérard Pleyne bei seinen Fleurville-Seminaren. Auch in diesem Jahr wird er – zumindest bei den Seminaren 1 und 2 – seine große Erfahrung einbringen und den TeilnehmerInnen zur Seite stehen. Die Stelle für das Seminar 3 ist z.Z. noch nicht besetzt.

Kontakt

Für weitere Informationen bitte direkt anfragen oder beim Infotreffen am 14.03.2011. [Bitte melden Sie sich für den Infoabend an!](#) Dann wird Ihnen der Treffpunkt mitgeteilt

Gérard Pleyne

W rthstrasse 35

81667 München

Email: pleynet@prophotographie.net

Tel. 089-448 25 74

Fotos und Infos zu den Fotoseminaren in Fleurville finden Sie im Internet unter [<http://prophotographie.net/FLEURVILLE_SEITE.html>](http://prophotographie.net/FLEURVILLE_SEITE.html)

Informationen zur Seminarst tte La Dystillerie gibt es hier [<http://www.distylerie.net/>](http://www.distylerie.net/)

Teilnahmebedingungen

Mit den unten stehenden Formularen können Sie sich anmelden. Als Anzahlung fallen 100 € pro Person an. Bitte überweisen Sie diesen Betrag bei der Anmeldung auf folgendes Konto:

Gérard Pleyne
56 210 941
Stadtsparkasse München
BLZ 701 500 00

Der restliche Betrag sollte dann spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn überwiesen werden.

Erst nach erfolgter Anzahlung ist Ihr Platz reserviert: Sie bekommen eine entsprechende Bestätigung.

Ein Rücktritt ist bis 4 Wochen vor Kursbeginn möglich, die Kursgebühr wird Ihnen vollständig erstattet. Bei einem Rücktritt weniger als vier Wochen vor Kursbeginn kann die Anzahlung nicht rückerstattet werden. Ab 2 Wochen vor Kursbeginn ist die halbe Kursgebühr fällig. Eine Ersatzperson - die die o.g. Voraussetzungen erfüllt - kann für den verhinderten Kursteilnehmer einspringen. Hier noch ein Hinweis: die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung, sowohl bei der An- und Abreise als auch während des Aufenthaltes in der Bourgogne.

Bei nicht Erreichen der Mindestteilnehmerzahl (10) behalte ich mir vor, das Seminar abzusagen. In diesem Fall werden bereits entrichtete Beträge rückerstattet.

ANMELDUNG Fotoseminar 1:

Klassische Schwarzweißfotografie – Spurensuche in der Bourgogne

Hiermit melde ich mich an zum **Fotoseminar 1** vom 26.06.2011 bis 02.07.2011

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

E-mail:

Hiermit akzeptiere ich die oben aufgeführten Anmeldebedingungen.

Datum, Unterschrift

ANMELDUNG Fotoseminar 2:

Spurensuche im Burgunderland – SW oder Farbe, Analog oder Digital

Hiermit melde ich mich an zum **Fotoseminar 2** vom 18.09.2011 bis 24.09.2011

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

E-mail:

Hiermit akzeptiere ich die oben aufgeführten Anmeldebedingungen.

Datum, Unterschrift

ANMELDUNG Fotoseminar 3:

Reisefotografie – Thema: Weinlese in der Bourgogne

Hiermit melde ich mich an zum **Fotoseminar 3** vom 25.09.2011 bis 01.10.2011

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

E-mail:

Hiermit akzeptiere ich die oben aufgeführten Anmeldebedingungen.

Datum, Unterschrift